

Lachmann, Hedwig: Preist Ihr den Heldenlauf der Sieger, schmückt (1891)

- 1 Preist Ihr den Heldenlauf der Sieger, schmückt
2 Sie mit dem Ruhmeskranz, Euch dran zu weiden –
3 Ich will indessen, in den Staub gebückt,
4 Erniedrigung mit den Besiegten leiden.
- 5 Geringstes Volk! verpönt, geshmäht, verheert
6 Und bis zur Knechtschaft in die Knie gezwungen –
7 Du bist vor jedem stolzeren mir wert,
8 Als wär' mit dir ich einem Stamm entsprungen!
- 9 Heiss brennt mich Scham, wenn das Triumphgebraus
10 Dem Feinde Fall und Untergang verkündet,
11 Wenn über der Zerstörung tost Applaus
12 Und wilder noch die Machtgier sich entzündet.
- 13 Weit lieber doch besiegt sein, als verführt
14 Von eitem Glanz – und wenn auch am Verschmachten,
15 Und ob man gleich den Fuss im Nacken spürt –
16 Den Sieger und das Siegerglück verachten!

(Textopus: Preist Ihr den Heldenlauf der Sieger, schmückt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem/preist-ihr-den-heldenlauf-der-sieger-schmu>)